

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

1. Größe und Fassungsvermögen

Testdurchführung:

Schritt 1: Maße der Kulturtasche nehmen

In diesem Schritt wurden die äußeren Abmessungen der Kulturtasche sorgfältig gemessen. Ein präzises Maßband wurde verwendet, um die genauen Maße in Länge, Breite und Höhe zu ermitteln. Diese Messungen wurden mehrmals durchgeführt, um die Genauigkeit zu gewährleisten und mögliche Messfehler zu minimieren. Die aufgenommenen Messdaten wurden anschließend dokumentiert, um sie mit den Herstellerangaben vergleichen zu können.

Schritt 2: Fassungsvermögen testen

Nachdem die Maße der Kulturtasche aufgenommen wurden, wurde ihr Fassungsvermögen überprüft. Hierfür wurden standardisierte Reiseartikel wie Zahnbürste, Zahnpasta, Shampoo und ähnliche Produkte verwendet. Diese wurden einzeln in die Kulturtasche gefüllt, um zu testen, wie viel die Tasche tatsächlich fassen kann, ohne dass sie übermäßig belastet oder beschädigt wird. Die Anzahl und Größe der enthaltenen Artikel wurden aufgezeichnet, um eine klare Vorstellung vom Fassungsvermögen zu bekommen.

Schritt 3: Vergleich mit Herstellerangaben

Die im vorherigen Schritten gesammelten Daten zu Abmessungen und Fassungsvermögen der Kulturtasche wurden mit den vom Hersteller bereitgestellten Angaben verglichen. Dabei wurde überprüft, ob die gemessenen Werte innerhalb der angegebenen Toleranzen liegen oder ob es Abweichungen gibt. Dieser Vergleich diente dazu, die Genauigkeit und Zuverlässigkeit der Herstellerangaben zu bewerten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die gemessenen Abmessungen und das ermittelte Fassungsvermögen exakt mit den Herstellerangaben übereinstimmen und keine Abweichungen festgestellt werden können.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn nur geringfügige Abweichungen von weniger als 5% bei den Abmessungen oder dem Fassungsvermögen festgestellt werden.

80 Punkte: Eine Punktzahl von 80 wird zugeteilt, wenn die Abweichungen zwischen 5% und 10% bei Abmessungen oder Fassungsvermögen liegen.

70 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn Abweichungen von 10-15% bei den gemessenen Abmessungen oder beim Fassungsvermögen festgestellt werden.

60 Punkte: Für Abweichungen im Bereich von 15-20% bei den Abmessungen oder dem Fassungsvermögen wird eine Punktzahl von 60 vergeben.

50 Punkte: Diese Punktzahl wird erteilt, wenn die Abweichungen zwischen 20% und 25% liegen.

40 Punkte: Eine Punktzahl von 40 wird vergeben, wenn die Abweichungen bei Abmessungen oder Fassungsvermögen zwischen 25% und 30% liegen.

30 Punkte: Diese Punktzahl gilt für Abweichungen von 30-35% bei Abmessungen oder Fassungsvermögen.

20 Punkte: Ein Wert von 20 Punkten wird für Abweichungen von 35-40% bei Abmessungen oder Fassungsvermögen vergeben.

10 Punkte: Die niedrigste Punktzahl wird für Abweichungen von über 40% bei den ausgewerteten Abmessungen oder dem Fassungsvermögen erteilt.

2. Wasserabweisung

Testdurchführung:

Schritt 1: Vorbereitung der Testumgebung

Die Testumgebung wurde sorgfältig vorbereitet, indem die Kulturtasche, die zur Überprüfung der Wasserdichtigkeit vorgesehen ist, auf ein speziell wasserdichtes Material gelegt wurde. Dieses Material verhindert, dass Wasser während des Tests in die Umgebung eindringt. Gleichzeitig wurde sichergestellt, dass die Testumgebung auf Raumtemperatur gehalten wird, um äußere Einflüsse auf das Testergebnis zu minimieren.

Schritt 2: Wasserdichtigkeitstest

Eine genaue Menge Wasser, in der Größe einer üblichen Tasse, wurde gleichmäßig über die vollständig geschlossene Kulturtasche gegossen. Dies simuliert einen realistischen Kontakt mit Wasser, der im Alltag auftreten könnte. Der Wasserfluss wurde beobachtet, um festzustellen, ob direkt Wasser in das Material eindringen kann, wobei besonderes Augenmerk auf die Reißverschlüsse und die Nähte der Tasche gelegt wurde.

Schritt 3: Überprüfung des Innenraums

Nach einer Wartezeit von exakt 10 Minuten, die ausreichend ist, um möglicherweise eingedrungenes Wasser zu detektieren, wurde die Tasche vorsichtig geöffnet. Der Innenraum der Tasche wurde gründlich überprüft, wobei dabei das Vorhandensein von Feuchtigkeit oder Wasseransammlungen speziell in den Ecken und den Nähten untersucht wurde.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Höchstpunktzahl wird erreicht, wenn nach der Prüfung kein einziger Tropfen Wasser in den Innenraum der Tasche vorgedrungen ist und dieser vollständig trocken bleibt, ohne jegliche Feuchtigkeitsspuren.

90 Punkte: 90 Punkte werden vergeben, wenn sich im Innenraum der Tasche minimale Feuchtigkeitsspuren zeigen, die jedoch keinerlei Ansammlung bilden oder als störend wahrgenommen werden könnten.

80 Punkte: Diese Punktzahl erhält die Tasche, wenn der Innenraum leichte Feuchtigkeit aufweist, die sich nicht an bestimmten Stellen sammelt und nur einen geringen Einfluss auf die Nutzung der Tasche hat.

70 Punkte: 70 Punkte werden vergeben, wenn im Inneren deutliche Feuchtigkeitsspuren vorhanden sind, die zu kleinen Wasseransammlungen führen können, jedoch noch keine vollständige Durchdringung des Innenraums darstellen.

60 Punkte: Ein Innenbereich, in dem Wasser in einem der Fächer deutlich wahrnehmbar ist, wird mit 60 Punkten bewertet, da hier bereits eine Einschränkung der Funktionalität gegeben sein könnte.

50 Punkte: Die Hälfte der Punktzahl wird vergeben, wenn mehrere Innenfächer der Tasche erkennbare Wasseransammlungen zeigen, was auf eine durchlässige Struktur hindeutet.

40 Punkte: Diese Punktzahl ist zutreffend, wenn der gesamte Innenraum der Tasche feucht ist, was darauf hinweist, dass das Material nicht ausreichend wasserdicht ist.

30 Punkte: Wird der gesamte Innenraum nass und dennoch keine äußeren Lecks ersichtlich, deutet dies auf eine schnelle Durchlässigkeit hin und wird mit 30 Punkten bewertet.

20 Punkte: Schnelles Eindringen und gleichmäßige Verteilung des Wassers innerhalb der Tasche führen zur Vergabe von 20 Punkten, da die Wasserdichtigkeit stark beeinträchtigt ist.

10 Punkte: Die geringste Punktzahl wird vergeben, wenn das Wasser nahezu sofort eintritt und den Innenraum vollständig durchtränkt, damit ist die Funktionalität der Tasche stark eingeschränkt.

3. Innenraumaufteilung

Testdurchführung:

Schritt 1: Inspektion der Innenfächer

Im ersten Schritt wurden alle Innenfächer durch sorgfältige Inspektion auf ihre Größe und Zugänglichkeit geprüft. Dabei wurde darauf geachtet, ob die Fächer leicht erreichbar sind und ob ihre Dimensionen den Erwartungen und Anforderungen für typisches Reisegepäck entsprechen. Besonderes Augenmerk lag auf den Öffnungsmechanismen, um sicherzustellen, dass sie reibungslos und ohne großen Kraftaufwand betätigt werden können.

Schritt 2: Verstauen von Reiseartikeln

Im zweiten Schritt kamen verschiedene Reiseartikel zum Einsatz, um die Funktionalität und Anordnung der Innenfächer zu bewerten. Die Artikel, die von Standardgegenständen wie Kleidung bis hin zu größeren Reiseutensilien reichten, wurden systematisch in den Fächern verstaut. Dabei wurde beobachtet, wie gut die Fächer die Artikel aufnehmen können und ob genügend Platz zur Verfügung steht, ohne dass die Artikel zusammengedrückt werden.

Schritt 3: Entnahme und Wiedereinlagerung

Der dritte Schritt beinhaltete das mehrfache Entnehmen und Wiedereinlagern der Artikel. Hierbei lag der Fokus auf der Benutzerfreundlichkeit, insbesondere darauf, wie einfach oder schwierig es ist, die Artikel aus den Fächern zu holen und wieder zu verstauen. Auf Schwierigkeiten, wie klemmende oder hakende Mechanismen, wurde besonders geachtet.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Innenfächer sind mühelos zugänglich, funktional, und bieten ausreichend Platz für alle verstauten Artikel, ohne dass diese beschädigt oder unpraktisch gelagert werden.

90 Punkte: Es gibt minimale Beeinträchtigungen in der Zugänglichkeit oder Funktionalität, jedoch ist grundsätzlich noch eine effiziente Nutzung der Fächer möglich.

80 Punkte: Einige Fächer zeigen Einschränkungen, wie z.B. erschwerte Zugänglichkeit oder eine weniger durchdachte Funktionalität, jedoch sind die meisten Fächer nutzbar.

70 Punkte: Mehrere Fächer weisen deutlich auf, dass sie in der Funktionalität beeinträchtigt sind und erschweren die Nutzung im Praxisbezug erheblich.

60 Punkte: Der Großteil der Fächer stellt sich als schwer zugänglich oder unpraktisch im täglichen Gebrauch dar, was den Nutzen stark reduziert.

50 Punkte: Die Funktionalität der Innenfächer ist größtenteils eingeschränkt, was sich erheblich negativ auf die Zweckmäßigkeit der Nutzung auswirkt.

40 Punkte: Nur ein kleiner Teil der Fächer erfüllt die Anforderungen der Funktionalität, was die Gesamtbewertung erheblich mindert.

30 Punkte: Die Mehrheit der Innenfächer ist unbrauchbar und erschwert den Zweck der Nutzung signifikant.

20 Punkte: Nahezu alle Fächer sind unbrauchbar, was die Bewertung drastisch senkt.

10 Punkte: Kein einziges Fach ist funktional oder zugänglich, wodurch die Nutzung völlig inakzeptabel ist.

4. Reinigung und Pflegeleichtigkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Verschmutzung der Kulturtasche

In diesem Schritt wurde die Außenseite der Kulturtasche gezielt mit einem gängigen Schmutzgemisch verschmutzt. Es wurden Materialien wie Erde und Staub verwendet, um realistische Verschmutzungen zu simulieren, die im Alltag auftreten können, sodass die Tasche eine gleichmäßige Schmutzschicht aufwies.

Schritt 2: Reinigung mit Wasser und Seife

Nach der Verschmutzung wurde im zweiten Schritt ein feuchter Lappen in Kombination mit einer milden Seife eingesetzt, um die betroffene Fläche zu reinigen. Der Lappen wurde gleichmäßig über die Oberfläche geführt, um den Schmutz effizient zu lösen und die Reinigungskapazität der Tasche zu bewerten.

Schritt 3: Trocknungszeit bewerten

Nach der Reinigung wurde die Kulturtasche an einem gut belüfteten Ort platziert. Ziel war es, die Zeit zu messen, die benötigt wird, damit die Tasche vollständig trocknet. Dies diente der Bewertung, wie schnell die Tasche nach einer Reinigung für den nächsten Gebrauch bereit ist.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Verschmutzungen konnten mühelos entfernt werden, und es blieben keinerlei Rückstände zurück. Die Reinigung war effizient und die Tasche nach der Reinigung wieder in neuwertigem Zustand.

90 Punkte: Es waren nach der ersten Reinigung nur geringfügige Rückstände sichtbar, die bei genauerem Hinsehen erkennbar waren, jedoch den Gesamteindruck nicht trübten.

80 Punkte: Nach dem ersten Reinigungsvorgang waren leichte Rückstände vorhanden, die einen weiteren Durchgang erforderlich machten, um die Oberfläche vollständig sauber zu bekommen.

70 Punkte: Es blieben noch deutlich sichtbare Rückstände zurück, die mehrmals gereinigt werden mussten, um die Tasche in einem akzeptablen Zustand wiederherzustellen.

60 Punkte: Hartnäckige Verschmutzungen waren nur durch erhebliche Anstrengung zu entfernen, und es blieb dennoch ein sichtbarer Rest zurück.

50 Punkte: Trotz mehrmaliger Reinigung blieben Verschmutzungen deutlich sichtbar, was die Erneuerung bzw. den erheblichen kosmetischen Nachteil der Tasche bedeutete.

40 Punkte: Zur Beseitigung der Verschmutzungen waren spezielle Reinigungsmittel erforderlich; der Einsatz von Wasser und milder Seife genügte nicht.

30 Punkte: Es war nicht möglich, die Verschmutzungen vollständig zu entfernen, selbst mit speziellen Mitteln, was den Gebrauchswert der Tasche erheblich beeinträchtigt.

20 Punkte: Die Verschmutzungen beeinträchtigten das äußere Erscheinungsbild der Tasche dermaßen stark, dass diese kaum noch als ansehnlich galt.

10 Punkte: Eine Reinigung war nicht möglich. Die Verschmutzungen blieben vollständig sichtbar, was den Funktionalitäts- und Wertverlust der Tasche zur Folge hatte.

5. Gewicht

Testdurchführung:

Schritt 1: Wiegen der leeren Kulturtasche

Hierbei wurde eine präzise Küchenwaage verwendet, um das exakte Gewicht der leeren Kulturtasche zu bestimmen. Dazu wurden alle potenziellen Störquellen beseitigt, und die Waage wurde vor dem Wiegevorgang kalibriert, um genaue Messungen sicherzustellen. Der Vorgang wurde in einer Umgebung mit konstanter Temperatur durchgeführt, um das Ergebnis nicht durch Temperaturschwankungen zu beeinflussen. Diese Daten dienen als Basiswert für weitere Vergleiche.

Schritt 2: Vergleich mit Herstellerangaben

Das im ersten Schritt ermittelte Gewicht der leeren Kulturtasche wurde sorgfältig mit den Herstellerangaben abgeglichen. Hierfür wurden die Spezifikationen sorgfältig studiert, um jegliche Disparitäten zwischen dem gemessenen und dem angegebenen Gewicht zu identifizieren. Die Überprüfung zielte darauf ab, die Konformität der Tatsachen mit den technischen Daten zu bestätigen, um Anwendern Sicherheit bezüglich der Produktqualität zu bieten.

Schritt 3: Wiegen der gefüllten Kulturtasche

Die Kulturtasche wurde unter Berücksichtigung gängiger Reiseanforderungen mit üblichen Artikeln gefüllt. Eine Vielzahl von persönlichen Hygieneprodukten und Reiseutensilien wurde hinzugefügt, bevor die Tasche erneut gewogen wurde. Durch diesen Schritt sollte das Gesamtgewicht der gefüllten Kulturtasche festgestellt werden, wobei es wichtig war, dass die Gesamtlast im Rahmen der geplanten Reiseanforderungen bleibt. Diese Messung stellte sicher, dass der Benutzer genau weiß, wie viel Gewicht er beim Verstauen in seinem Reisegepäck erwartet.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Wenn das gemessene Gewicht der leeren Kulturtasche exakt den Herstellerangaben entspricht, zeigt dies, dass es keine Diskrepanz zwischen den gemeldeten und den getesteten Werten gibt.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Abweichung des gemessenen Gewichts vom angegebenen Gewicht weniger als 5% beträgt, was auf minimale Diskrepanzen hinweist, die jedoch innerhalb akzeptabler Toleranzen liegen.

80 Punkte: Eine Abweichung von 5-10% wird festgestellt, wobei das gemessene Gewicht etwas mehr oder weniger als die Herstellerangaben beträgt, aber noch im Rahmen der meisten Anwendungsfälle bleibt.

70 Punkte: Eine Diskrepanz von 10-15% deutet darauf hin, dass trotz einer merklichen Abweichung die grundlegende Usability noch gegeben ist, auch wenn eine erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich ist.

60 Punkte: Bei einer Differenz von 15-20% wird empfohlen, das Produkt erneut zu prüfen, um sicherzustellen, dass keine Fehler bei der Messung aufgetreten sind.

50 Punkte: Eine Abweichung von 20-25% zeigt deutliche Unterschiede an, was darauf hindeutet, dass weitere Untersuchungen oder eine Produktbewertung durch den Hersteller angezeigt sein könnten.

40 Punkte: Bei 25-30% Abweichung ist die Genauigkeit fragwürdig und erfordert Aufmerksamkeit in Bezug auf den üblichen Gebrauch.

30 Punkte: Eine Differenz von 30-35% hebt erhebliche Ungenauigkeiten hervor, die potenziellen Ersatz oder weitere technische Überprüfungen nahelegen.

20 Punkte: Bei einer Abweichung von 35-40% ist die Diskrepanz signifikant und kann auf Missverständnisse in der Herstellung oder Dokumentation hinweisen.

10 Punkte: Eine Abweichung von über 40% vom angegebenen Gewicht könnte auf Messfehler, falsche

Annahmen während der Produktion oder grobe Unregelmäßigkeiten hindeuten, die unverzüglich adressiert werden sollten.